

Mitarbeiterin / Mitarbeiter (w/m/d) Stabsstelle „Wildtierbiologie und Wildtiermanagement“

Stellenanbieter: Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Im Projekt: »Neue Herausforderungen im Management von Schwarzwild in Bayern«

Besetzung zum nächstmöglichen Termin, befristet für 1 Jahr, Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TV-L

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stabsstelle „Wildtierbiologie und Wildtiermanagement“ der LWF erarbeiten im Rahmen vielfältiger Forschungsprojekte und Monitoring-Initiativen wissenschaftlich-fundierte Grundlagen zu Wildtieren und ihren Lebensräumen. Dabei stehen praxisorientierte Fragestellungen zu den Wechselbeziehungen zwischen Wildtieren, ihren Lebensräumen und Landnutzungen durch den Menschen im Fokus.

Ihre Aufgaben:

- Organisation (z. B. Betreuung von Fanganlagen) und Mitwirken beim Fang und Besenderung von Wildschweinen als Teil eines Teams
- Durchführung von Geländearbeiten im Bereich der Wildtierbiologie, z. B. Monitoring besonderer Tiere (Telemetrie), Fotofallenmonitoring und Vegetationskartierungen
- digitale Aufbereitung von Kartierungen, Fotofallendaten, GPS- und Aktivitätsdaten aus den Sendern in GIS und Datenbanken (Datenpflege, -eingabe und -abfragen), sowie Aufbereitung, Aufbewahrung und Archivierung des Probenmaterials
- Mitwirken bei Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildungsveranstaltungen
- Zusammenarbeit für die o. g. Aufgaben mit Institutionen einschließlich wissenschaftlichen Einrichtungen, Betriebe und Interessengruppen, inklusive Vortragstätigkeit
- Betreuung von Hilfskräften, Praktikantinnen/Praktikanten

Was wir uns für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit wünschen:

- Abgeschlossenes Studium (B. Sc.) in den Fachrichtungen Biologie, Wildtiermanagement, Forstwirtschaft oder vergleichbare Studiengänge oder Qualifikationen (z. B. einschlägige Berufserfahrung im Bereich Wildtiermanagement und Wildtiermonitoring)
- Sehr gute wildbiologische und ökologische Fachkenntnisse
- Überdurchschnittliche Praxiserfahrung im Bereich der Jagd und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Jagdmethoden; vorhandener Jagdschein
- Praxiserfahrung in den verschiedenen o. g. Methoden der Feldaufnahmen ist von Vorteil
- Sachkundenachweis zur Immobilisation von Wild- und Gehegetieren ist von Vorteil



greenjobs.de

Umwelt macht Karriere

- Handwerkliche Fähigkeiten und technisches Grundverständnis
- Uneingeschränkte Eignung und Bereitschaft zu häufiger Freilandarbeit; physische Belastbarkeit
- Fundierte EDV-Kenntnisse und Kenntnisse im Umgang mit gängiger Software für geographische Informationssysteme (z. B. ArcGIS) ist wünschenswert
- Ausgeprägte Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Kommunikationsstärke und Empathievermögen im Umgang mit unterschiedlichen Interessensgruppen (Privatpersonen, Landwirte, Jagdtausübende)
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen (Bayernweit, zunächst nord-west Bayern)
- Führerschein Klasse B erforderlich; Führerschein Klasse BE mit Fahrpraxis erwünscht

Bewerbungsschluss: 01.12.2025

Stellenanbieter: Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Stabsstelle „Wildtierbiologie und Wildtiermanagement“
Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1
85354 Freising, Deutschland

WWW: <https://www.lwf.bayern.de>

Telefon: 08161 4591-950

E-Mail: bewerbung@lwf.bayern.de

Online-Bewerbung: bewerbung@lwf.bayern.de

Sonstiges: LWF-2525

Ursprünglich veröffentlicht: 14.11.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100148984>